

Onlineausgabe des Pfarrbriefs

der
Katholischen Kirchengemeinde
St. Peter und Paul, Eckernförde

Nr. 10 / 11

Dezember 2011 / Januar 2012

Gott und Welt,

Gott und wir Menschen - wie können die zusammenkommen? Gott ist doch der ganz andere. Das ist doch unsere Not: dass wir ihn nicht greifen können, dass wir ihn nicht begreifen können. Wir können die Brücke zu Gott nicht bauen und begehen. Aber auch von Gott aus gesehen: Wie soll er, der Ewige und Unendliche, in unsere begrenzte Menschenwelt eintreten? Das Weihnachtsevangelium (Joh 1,1-5.9-14) wagt eine Antwort: Das Wort, das bei Gott war, ja, das selber Gott war, ist wirklich Fleisch geworden. Die Menschwerdung ist keine Verkleidung, sondern handfeste Realität mitten in unserer Welt. Deshalb heißt es im Evangelium: Das Fleisch gewordene Wort „hat unter uns gewohnt und wir haben seine Herrlichkeit geschaut, die Herrlichkeit des einzigen Sohnes vom Vater“. Das Wort enthüllt sich als der einzige Sohn vom Vater mitten in unserer Welt.

Sicher: Vater und Sohn sind mehr als Bildworte dennoch: Anders als in Bildern können wir nicht von Gott sprechen. Doch „Fleisch“ ist kein Bildwort, sondern meint seine wirkliche, leibhaftige Existenz. Seitdem ist er, das Wort Gottes, der Sohn Gottes, Teil unserer Menschengeschichte. Wenn wir Gott suchen, dann brauchen wir nicht aus unserer Welt herauszugehen. Wir können ihn finden mitten darin, mitten unter uns. Denn er ist einer von uns geworden.

Dieses Fleisch gewordene Wort Gottes, der Sohn Gottes, Jesus, hat einmal gesagt: „Was ihr den Geringsten meiner Brüder und Schwestern getan habt, habt ihr mir getan“ (Mt 25,40). Wir treffen diesen Jesus also vor allem in den Armen und Bedrängten, den Ausgegrenzten und Missachteten, wenn wir sie in ihrer Not wahrnehmen, uns ihnen zuwenden und für sie da sind. Wir können Gott nicht greifen und nicht begreifen. Aber wir können ihm begegnen in den Menschen in unserer Nähe. Das ist die weihnachtliche Frohbotschaft! Allen wünsche ich im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine besinnliche Adventszeit, eine gnadenreiche Weihnacht und ein gesegnetes Jahr 2012.

Ihr Pfarrer Anton Koffner



Ein besonderer Gruß gilt unseren Kranken.

Monatlich bringt unser Pfarrer die **hl. Kommunion** zu den alten und kranken Gemeindemitgliedern ins Haus. Wer die hl. Sakramente daheim empfangen möchte, melde sich bitte im Pfarrbüro.

Bitte melden Sie oder Ihre Angehörigen auch dem Pfarrer, wenn Sie im Krankenhaus besucht werden möchten. Durch das Datenschutzgesetz ist es uns nicht möglich, an die Informationen zu kommen.

Für das Krippenspiel am Heiligabend um 16.00 Uhr

suchen wir Kinder, die mitspielen möchten.

Alle Kinder, besonders die Kommunionkinder, sind herzlich eingeladen, sich am **Krippenspiel** zu beteiligen. Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte bei Frau Schütte. Tel. 04351 43944.



Der Familiengottesdienst zum Nikolaustag ist am **Sonntag, dem 11. Dezember, um 10.30 Uhr.**

Besonders sind die Kinder und Erstkommunionkinder mit ihren Eltern und Geschwistern dazu eingeladen.



Die Ministranten treffen sich zur **Adventsfeier** im Gemeindehaus, am **Freitag, dem 16.12., von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr**

Seniorenkreis und Interessierte:

Alle sind herzlich eingeladen zur Adventsfeier am Dienstag, dem 13.12.: Gaudete! - Freut euch!

Dienstag, den 10.01.2012:

„Aus dem Leben Papst Johannes Pauls II.“

- Eine Zeit auch unseres Lebens -

Pfr. Koffner liest interessante Details.



Wir treffen uns jeweils um 15.00 Uhr zur Heiligen Messe, anschließend Kaffeetafel im Pfarrheim.

Aktion Dreikönigssingen 2012: Klopft an Türen, pocht auf Rechte!

Unter diesem Leitwort werden Anfang des kommenden Jahres die Sternsinger bei ihrer 54. Aktion Dreikönigssingen unterwegs zu den Menschen sein.

Nicaragua ist das Beispielland, thematisch dreht sich alles um Kinderrechte in der ganzen Welt.

Liebe Kinder und Jugendliche! Möchtet ihr dabei sein, wenn eine halbe Million Sternsinger in Deutschland den Segen in die Wohnungen und Häuser bringen? Möchtet ihr mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf der Erde besser geht? **Dann meldet euch im Pfarrbüro!**



Wir treffen uns das erste Mal am Sonntag, dem 11.12., nach dem Hochamt im Gemeindehaus und am Sonntag, den 08. Jan., 10.00 Uhr im Gemeindehaus, Ankleiden, dann 10.30 Uhr Feier der Aussendungsmesse, ab 14.30Uhr Hausbesuche.

Auf Wunsch kommen die Sternsinger am **Sonntag, dem 08. Januar 2012**, ab 14.30 Uhr in die Häuser und Wohnungen, um den Segen des menschgewordenen Gottessohnes Jesus Christus zu bringen. Sie sammeln Geld für die notleidenden Kinder in aller Welt.

Die Roratemessen (Rorate = Tauet Himmel den Gerechten) feiern wir im Licht der Kerzen. Dieses Licht findet seine Fülle in der Christmette, wenn alle Lichter in der Kirche und an den Christbäumen entzündet sind.

Wir beginnen jeweils um 7.00 Uhr in unserer Kirche.

Mittwoch, den 07.12.: „Ein würdiges Ziel vor Augen haben“ – Der Prophet Jesaja -

Mittwoch, den 14.12.: „Brücken bauen, Grenzen überwinden“

- Das Beispiel der Ruth Pfau und ihre Liebe zu Christus -

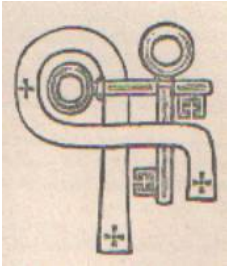
2010 wurde Pakistan von verheerenden Überschwemmungen verwüstet, und die Flut brachte unfassbares Leid für zahlreiche Menschen. Auch wir sind mit vielem überschwemmt. Was macht unser Glaube?

Es ist ein guter Brauch, den Tag mit der Hl. Messe zu beginnen.

Bitte vergessen Sie nicht, die Kerze mitzubringen!

Nach der Hl. Messe sind alle zum gemeinsamen Frühstück eingeladen!





„**Reinigung des Gewissens**“, so nannte Papst Johannes Paul II. seinen wöchentlichen Gang zum Empfang des Bußsakramentes.

Für das Sakrament der Sündenvergebung und Versöhnung mit Gott verwendet man verschiedene Begriffe: Beichte, Bußsakrament, Sakrament der Versöhnung. Gemeint ist mit unterschiedlicher Akzentuierung dasselbe. „Beichte“ akzentuiert das Bekenntnis der Sünden, „Buße“ das Thema der Wiedergutmachung und der Übernahme der Verantwortung, „Versöhnung“ die Überzeugung, dass Gott auch den Sünder annimmt und seine Sünden richtet, d. h. in Ordnung bringt und vergibt. Beichte und Buße klingen zunächst unangenehm, muss sich der Mensch doch seinen eigenen Sünden stellen und für seine Schuld Verantwortung übernehmen. Das Bußsakrament ist aber gerade das Zeichen dafür, dass Gott sich auch dem schuldig gewordenen Menschen nicht entzieht, sondern seine Vergebung anbietet. Durch diese Vergebung, die der Beichtende durch den Priester von Gott selbst empfängt, wird der einzelne mit Gott versöhnt, aber auch mit seinen Mitmenschen, mit der Kirche und der ganzen Schöpfung d.h. ihm wird zugesagt und erfahrbar gemacht, dass von Gott her seine Sünde und Schuld beseitigt sind. Die Situation der Taufe ist wiederhergestellt. So wird die Gotteskindschaft jedes Getauften in der Beichte erneuert und gefestigt.

Beichtzeiten in St. Peter und Paul:

Samstags ab 17.30 Uhr, **Samstag, den 17.12.2011**,
um **16.30 Uhr** und nach Absprache mit unserem Pfarrer.

Samstag, den 24.12.2011, 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Bußandacht am Sonntag, dem 18.12., um 17.00 Uhr.

Der besondere Beichttag in Kiel, St. Nikolaus, Rathausstr.,

ist **am Mittwoch, dem 21.12.**, von 10.00 bis 18.00 Uhr. Die Priester des Dekanates Kiel stellen sich für bestimmte Zeiten als Beichtväter zur Verfügung.

Gottesdienstordnung



Mittwoch 30.11. Krankenkommunion
Donnerstag 01.12. Krankenkommunion

Herz-Jesu-Freitag

02.12. 9.00 Uhr Hl. Messe: Um Priester- und Ordensberufe
Kollekte: Für die Priesterausbildung in der Welt
Krankenkommunion

2. Adventssonntag

Samstag 03.12. 17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Vorabendmesse: Leb. und Verst. der Gem.
Sonntag 04.12. 10.30 Uhr Hochamt: † Josef Moritz, † Antonie Sell
Kollekte: Für den Weihnachtsschmuck

Dienstag 06.12. 9.00 Uhr Hl. Messe: †† Johann u. Hildegard Nöthen
Mittwoch 07.12. **7.00 Uhr Roratemesse: †† Eltern**
Freitag 09.12. 9.00 Uhr Heilige Messe: †† Fam. Czieczerski

3. Adventssonntag („Gaudete“)

Samstag 10.12. 17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Vorabendmesse: †† Fam. Gawin/Brieske
Sonntag 11.12. 10.30 Uhr **Familienmesse zum Nikolaustag:**
Leb. und Verst. der Gemeinde
anschließend Kirchenkaffee
Kollekte: Für die Heizkosten: Kirche u. Gemeindehaus
Dienstag 13.12. 15.00 Uhr Hl. Messe: †† Senioren unserer Gemeinde,
anschließend Adventsfeier
Mittwoch 14.12. **7.00 Uhr Roratemesse**
Freitag 16.12. 9.00 Uhr Heilige Messe: †† Fam. Werner/Schulz

4. Adventssonntag

Samstag 17.12. 16.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Vorabendmesse: Leb. und Verst. der Gem.
Sonntag 18.12. 10.30 Uhr Hochamt: †† der Fam. Kirchgäßner / Stief,
†† Eltern Mahrt
Kollekte: Für den Unterhalt der Orgel
17.00 Uhr Bußandacht
Dienstag 20.12. 9.00 Uhr Heilige Messe: †† Fam. Wittkowski /Bersch
Freitag 23.12. 9.00 Uhr Heilige Messe:

Heiligabend, Samstag 24.12.11

16.00 Uhr Krippenfeier für Kinder

Die Kinder bringen bitte die Opferdosen mit!

22.00 Uhr Christmette

Kollekte: ADVENIAT



Hochfest der Geburt des Herrn (1. Weihnachtstag)

Sonntag 25.12. 10.30 Uhr Hochamt: Leb. und Verst. der Gemeinde

Kollekte: ADVENIAT

Fest des heiligen Stephanus (2. Weihnachtstag)

Montag 26.12. 10.30 Uhr Hochamt: † Katrin Kulwicki

Kollekte: Weltmissionstag der Kinder

Dienstag 27.12. *Keine Heilige Messe!*

Fest der Heiligen Familie

Freitag 30.12. 9.00 Uhr Heilige Messe: Leb. und Verst. der Fam.

Vondenhoff/Linnekuhl

Hochfest der Gottesmutter Maria (Neujahr)

Samstag 31.12. 17.30 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Vorabendmesse: Leb. und Verst. der Gem.

Sonntag 01.01. 10.30 Uhr Hochamt: †† Fam. Kowski/Sakschewski

Kollekte: Für die Mission in Afrika

Dienstag 03.01. 9.00 Uhr Heilige Messe: †† Fam. Bader

Hochfest Erscheinung des Herrn

Freitag 06.01. 18.00 Uhr Heilige Messe: Um Priester-
und Ordensberufe

Kollekte: Für die Priesterausbildung in der Welt



Taufe des Herrn

Samstag 07.01. 17.30 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Vorabendmesse: † Renate Werner

Sonntag 08.01. 10.30 Uhr Familienmesse: Leb. und Verst. d. Fam.

Aussendung der Sternsinger

anschließend Kirchenkaffee

Kollekte: Reparaturen am Gemeindehaus

Dienstag 10.01. 15.00 Uhr Heilige Messe
Freitag 13.01. 9.00 Uhr Heilige Messe

2. Sonntag im Jahreskreis

Samstag 14.01. 17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Vorabendmesse: Leb. u. Verst. der Gem.
Sonntag 15.01. 10.30 Uhr Hochamt:
Kollekte: Ehe- und Familienseelsorge

Dienstag 17.01. 9.00 Uhr Heilige Messe:
Freitag 20.01. 9.00 Uhr Heilige Messe: †† Fam. Czieczerski

3. Sonntag im Jahreskreis

Samstag 21.01. 17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Vorabendmesse:
Sonntag 22.01. 10.30 Uhr Hochamt: Leb. und Verst. d. Gemeinde
Kollekte: Soziale Aufgaben in der Gemeinde

Dienstag 24.01. 9.00 Uhr Heilige Messe:
Freitag 27.01. 9.00 Uhr Heilige Messe: †† Fam. Schulz

4. Sonntag im Jahreskreis

Samstag 28.01. 17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Vorabendmesse: Leb. u. Verst. d. Gem.
Sonntag 29.01. 10.30 Uhr Hochamt: † Brigitte Brons
Kollekte: Für den Blumenschmuck

Dienstag 31.01. 9.00 Uhr Heilige Messe: †† Fam. Czieczerski

Fest der Darstellung des Herrn (Lichtmess)

Donnerstag 02.02. 18.00 Uhr **Heilige Messe mit Kerzenweihe:**

Um gute Priester

Erteilung des Blasiussegens

Kollekte: Reparaturen der Kirchenheizung



Die kirchliche Begräbnisfeier wurde gehalten für:

11.11.: Franz Fischer, 71 Jahre, Eckernförde

25.11.: Adolf Tölle, 87 Jahre, Damendorf

Der Herr schenke ihnen das ewige Leben!



Die Neugefirnten 2011 treffen sich zum gemütlichen Beisammensein im Advent, am Dienstag, dem 13.12. von 18.00 bis 19.30 Uhr.

Der ökumenische Gesprächskreis trifft sich am Montag, dem **13. Februar 2012**, um 20.00 Uhr im Gemeindehaus.

Das Thema der Schöpfungsethik lautet: „**Herrschen – Macht euch die Erde untertan**“,

Alle Interessierten sind herzlich willkommen.



Weihnachtskollekte am 24./25. Dezember 2011



Stiftung St. Peter und Paul, Eckernförde – ein Stützpfiler unserer Gemeinde

Vor 5 Jahren wurde von unserer Gemeinde die „Stiftung St. Peter und Paul, Eckernförde“ gegründet. **Zweck** der Stiftung ist die Beschaffung und Bereitstellung finanzieller Mittel zur Förderung der kirchlichen Zwecke unserer Kirchengemeinde. Sämtliche Mittel der Stiftung sind für diesen Zweck unter Einschluss von Pfarrkirche, Pfarrhaus und Pfarrheim zu verwenden, damit die verschiedenen pastoralen und karitativen Aufgaben der Gemeinde besser wahrgenommen werden können.

Die Stiftung wird geführt und vertreten durch ihren Vorstand: Herr Schreiber, Vorsitzender, Frau Vondenhoff, stellvertr. Vorsitzende, als Mitglieder im Vorstand; Herr Pfarrer Koffner, Herr Kläbe und Herr Sondermann. Das Vermögen der Stiftung hat mit einem Grundkapital begonnen, dass ausschließlich durch Spenden von Gemeindemitgliedern angereichert wurde.

Der überwiegende Teil der Spenden hat das Stiftungskapital als Zustiftung anwachsen lassen. Bisher konnte unsere Gemeinde mit finanziellen Mitteln z.B. für die Ausmalung unserer Kirche von der Stiftung unterstützt werden.

Gemäß ihrer Satzung wird die Stiftung einmal jährlich durch Vorlage der Jahresrechnung und des ihr zugrunde liegenden Rechnungswesens durch einen vereidigten Steuerprüfer geprüft.

Auf der Grundlage der nachgewiesenen Arbeit und unter Vorlage des Jahresprüfungsberichts wird die **Gemeinnützigkeit** im dreijährigen Abstand von der zuständigen Finanzbehörde regelmäßig geprüft. Seit ihrem Bestehen wurde zum zweiten Mal die Gemeinnützigkeit bescheinigt. Die Stiftung ist damit berechtigt, **Spendenbescheinigungen** auszustellen.

Die Bedeutung der Stiftung mit ihrer Zweckbindung wird sich insbesondere dann zeigen, wenn unsere Gemeinde vom Erzbistum einem Pastoralen Raum zugeordnet wurde und damit umso mehr auf die Unterstützung der Stiftung angewiesen sein wird.

Der Vorstand der Stiftung wird sich am 15. Dez. 2011 zu seiner letzten Sitzung in diesem Jahr treffen und über anstehende Fragen beraten.

Unser herzliches Dankeschön gilt allen Spenderinnen und Spendern.
Gott vergelt's! Mit herzlichen Grüßen

Christof Schreiber, Vorstandsvorsitzender

Aus den Quellen schöpfen

Katholische Kirchenzeitung des Erzbistums Hamburg

**Die Neue KirchenZeitung informiert Sie über
Aktuelles aus Ihrem Erzbistum
und über kirchliche und gesellschaftliche
Ereignisse aus der ganzen Welt.**

– Jede Woche NEU.



**Jetzt die Neue KirchenZeitung kennen-
lernen – für 3 Monate zum Vorzugspreis
von einmalig 10,90 Euro – einfach anrufen
unter 040 / 248 77 111 oder per E-Mail:
abo-service@neue-kirchenzeitung.de**

Das Miniabo wird automatisch in ein Abonnement umgewandelt,
wenn Sie uns nicht bis spätestens zwei Wochen vor Ablauf eine
formlose Kündigung zukommen lassen.

Gebetsanliegen unseres Papstes Benedikt XVI. im Dezember 2011



Wir beten, dass alle Völker der Erde durch das gegenseitige Kennenlernen und die gegenseitige Achtung in Einklang und Frieden wachsen.

Wir beten, dass Kinder und Jugendliche Boten des Evangeliums sind und ihre Würde stets geachtet und sie vor jeder Form von Gewalt und Ausbeutung verschont bleiben.

Januar 2012:

Wir beten, dass Opfer von Naturkatastrophen den beim Wiederaufbau des eigenen Lebens notwendigen geistlichen Beistand und genügend materielle Hilfe erhalten.

Wir beten, dass Christen bei der Friedensarbeit den Namen Christi unter allen Menschen guten Willens bezeugen.

40. Wallfahrt der Krankenbruderschaft Rhein-Maas nach Lourdes vom 12. bis 19. Mai 2012.

Die Kranken werden von Fachkräften betreut.

Geistliche Leitung: Weihbischof Dieter Geerlings

Nähere Informationen im Pfarrbüro.



Familienferien 2012 - Die Katholische Militärseelsorge bietet für Soldatenfamilien erholsame Ferienwochen in verschiedenen Tageshäusern zu günstigen Preisen an. Die Tageshäuser in ganz Deutschland bieten den Familien einen erlebnisreichen Aufenthalt. Näheres bei Ihrem Standortpfarrer.



Kollekten:

30.10.	Für unsere Bahnhofsmision	162,99 €
01.11.	Soziale Aufgaben der Gemeinde	56,09 €
02.11.	Für die Priesterausbildung in Osteuropa	54,30 €
04.11.	Für die Priesterausbildung in der Welt	26,54 €
06.11.	Solidaritätsfonds Arbeitslose	307,48 €
13.11.	Für die Kirchenheizung	123,53 €
20.11.	Diasporasonntag	190,92 €

Vergelt´s Gott!

Regelmäßige Veranstaltungen

Sonntags	10.30 Uhr	Kinderkirche für die Kinder (Nicht in den Ferien)
Dienstags	17.00 Uhr	Kommunionunterricht

Jeden 2. Sonntag nach der Heiligen Messe: „Eine Welt-Stand-Verkauf“

Katholische Kirchengemeinde St. Peter und Paul Eckernförde

Windebyer Weg 14

Tel.: 04351 / 2771

24340 Eckernförde

Fax.: 04351 / 720206

e-mail: kath.kirche.eckernfoerde@t-online.de

homepage: <http://st.peter-und-paul.net>

Pfarrer Anton Koffner,

auch **Standortpfarrer i.N. für Eckernförde** (alle Einheiten)

e-mail: kath.pfarrer.eckernfoerde@t-online.de

Pfarrsekretärin: Marion Kaminski

Bürozeiten: Montag und Mittwoch: 08.30 bis 11.30 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 08.30 bis 10.30 Uhr



Ökumenische Bahnhofsmission Eckernförde

Tel.: 04351 / 3204

Konto der Kath. Kirchengemeinde bei der Eckernförder Bank eG

Kontonummer: 11 523 601

Bankleitzahl: 210 920 23

Konto Stiftung i.G. St. Peter und Paul, Eckernförde bei der Eckernförder Bank eG

Kontonummer: 111 009 80

Bankleitzahl: 210 920 23

Konto der Caritaskonferenz Eckernförde bei der Sparkasse Eckernförde

Kontonummer: 23 341

Bankleitzahl: 210 520 90

Online Ausgabe: © 2011